

Extensive Bewirtschaftung Grünland in Natura 2000 (außerhalb NSG)	800 / 801	Extensive Bewirtschaftung Grünland in Natura 2000 (außerhalb NSG)	FP 3140	Klimaschutz
Extensive Grünlandbewirtschaftung (FP 810)	810 / 811	Extensive Grünlandbewirtschaftung (FP 810)		Umwandlung von Ackerland in Dauergrünland ^{x²}
Klimaschutz				
Dauerhafte Umwandlung von Ackerland in Dauergrünland (Gewässerränder, Abflussrinnen) Flächen / Streifen ^{x²}	3141	Dauerhafte Umwandlung von Ackerland in Dauergrünland (Gewässerränder, Abflussrinnen Flächen / Streifen ^{x²})	3142	
	3142			
Moorschonende Bewirtschaftungsmaßnahmen	FP 3130	Moorschonende Bewirtschaftungsmaßnahmen	3131A	Moorschonende Bewirtschaftung (40 cm unter Flur) (in Kombination mit Glex)
			3131B	Moorschonende Bewirtschaftung (30 cm unter Flur) (in Kombination mit Glex)
			3131C	Moorschonende Stauhaltung (20 cm unter Flur) (in Kombination mit Glex)
			3131D	Moorschonende Stauhaltung (10 cm unter Flur) (in Kombination mit Glex)
			3131E	Winterlicher Wasserrückhalt vom 01.11. bis 30.04. (mindestens 0 cm über Flur)
			3132	Pausdi auf Ackerland
			3132	Beweidungszuschlag Moor Schafe
			FP 3200	Wassererhalt in der Landschaft
				Wassererhalt in der Landschaft (Verzicht PSM und Düngung Gl.)
			3201	
			3202	Wassererhalt in der Landschaft Gl innerhalb NSG und NLPO
			3203	Wassererhalt in der Landschaft (Verzicht PSM und Düngung) AL
			FP 3190	Wasserqualität
			3191	Gewässerschutz-/Uferstrandschutz
			3192	Extensive Acker Bewirtschaftung an Gewässern, in Auen und in wasseransitzen Gebieten
			FP 3230	Bodenbeschutz
			3231	Anbau gesöötigter Leguminosen
			FP 3110	Naturschutzzentrierte Grünlandbewirtschaftung
			3111A	Verzicht auf jegliche Düngung, Beweidung ist zulässig (in Kombination mit Glex)
			3111B	Ausschließliche Beweidung mit Schafen und/oder Ziegen (in Kombination mit Glex)
			3111C	Verzicht auf jegliche Düngung und ausschließliche Beweidung mit Schafen und/oder Ziegen (in Kombination mit Glex)
			3111D	Verwendung Balkenmähwerke in Kombination mit Glex
			3111E	Mahdnutzung mit Teilmaid in Kombination mit Glex
			3111F	erste Nutzung nach dem 15.7.
			3111G	erste Nutzung nach dem 31.8.
			3111H	Verzicht auf jegliche Düngung, Beweidung ist zulässig (in Kombination mit Glex)
			3111I	Beweidung von Heiden mit Schafen / Ziegen / Equiden
			3111J	Beweidung von Heiden mit Rindern
			3111K	Beweidung mit Schafen / Ziegen / Equiden von Trockenrasen, GL nach etablierten lokalen Praktiken und anderen sensiblen GL-Standorten
			3111L	Beweidung mit Rindern von Trockenrasen, GL nach etablierten lokalen Praktiken und anderen sensiblen GL-Standorten
			FP 3220	Naturschutzzentrierte Ackernutzung
			3211	Feldbegrenzeln
			3212	Lichtsäcke (Flächen / Streifen)
			3213	Nutzung von Ackerland als extensives Grünland
			3214	Umwandlung von Ackerland in Dauergrünland ^{x²}
			3215	Externe Produktionsverfahren auf Ackerland innerhalb von Natura 2000 Gebieten
			3215A	Verzicht auf Düngung jeglicher Art
			3215B	Zuschlag für Verwendung alter Sorten (Genreserve)
			FP 3150	Erhalt und Pflege von Streuobstbäumen
			3151A	Erhalt und Pflege von Bäumen / Streuobstbeständen (nur Hochstämme)
			FP 860	Erhaltung pflanzengenetischer Ressourcen
			861 / 861a	Anbau einer bis zweijähriger Kulturen
			862	Dauerkulturen
			FP 880	Ökologischer Landbau
			881 / 881EP	Einführung Acker
			882	Einführung Grünland
			883 / 883EP	Einführung Gemüse
			884 / 884EP	Einführung Kern- und Steinobst
			885 / 885EP	Einführung Beeren, Strauch- und Wildobst
			886	Beibehaltung Acker
			887	Beibehaltung Grünland
			888	Beibehaltung Gemüse
			889	Beibehaltung Kern- und Steinobst
			890	Beibehaltung Beeren, Strauch- und Wildobst
			891	Transaktionskosten Einführung
				Transaktionskosten Beibehaltung

	nicht zulässig
x	zulässig
x	zulässig mit Prämienabzug

x¹) sofern keine NSG Auflage zur späten Nutzung in der NSG Verordnung vorliegt
x²) Kombination mit OR 5 nach Übergangsphase (Flächenextensivierung) möglich

▲ Einhaltung beider Verpflichtungen und Beantragung des höheren Fördersatzes